Bund sozialdemokratischer
AkademikerInnen
Intellektueller & KünstlerInnen

BSA

Die offene Digitalgesellschaft.

am Montag, 4. November 2019 um 18:30 Uhr
im BSA-Generalsekretariat
1010 Wien, Landesgerichtsstraße 16, 3.Stock

Podiumsdiskussion:

Arch. DI Leopold Dungl
Architekt und Stadtplaner, ArchiMedia ZT GmbH, Wien

Dr. Michael Gogola
Abteilung Arbeit & Technik GPA-djp

Michael Soder, M.Sc. Ph.D.
Ökonom in der Abteilung Wirtschaftspolitik der AK Wien

Moderation:
Prof.in (FH) Dr.in Elisabeth Springler
Ökonomin und Studiengangsleiterin an der FH des bfi Wien für Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung

#gemeinsam

Die offene Digitalgesellschaft.
Die Innovationen der letzten Jahre haben zu einer sichtbaren Veränderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens beigetragen. Wie auch schon bei Innovationssprüngen in der Vergangenheit müssen wir uns fragen, wie wir die in Gang gesetzten Prozesse für uns bestmöglich nutzen können.

Das Ziel ist klar: Innovationen bereichern unser Leben, erleichtern den Alltag und stellen sicher, dass auch künftige Generationen in einer lebenswerten Umwelt aufwachsen können. Zahlreiche Herausforderungen gilt es zu überwinden, um dieses Ziel Wirklichkeit werden zu lassen und dafür zu sorgen, dass Digitalisierung die bestehenden sozial-ökonomischen Spannungsfelder nicht bestärkt, sondern zu deren Nivellierung beiträgt.

Digitalisierung gibt Möglichkeiten auf allen diesen Bereichen positiv einzuwirken, wenn wir diese entsprechend mit dem expliziten Ziel einer sozialen und solidarischen Gesellschaft einsetzen.

Digitalisierung schafft Möglichkeiten für Arbeit, Wohnen im Alter und eine ökologisch nachhaltige Wirtschaft - Nutzen wir sie!

Um Anmeldung unter veranstaltungen@bsa.at oder 01/310 88 29 wird gebeten.

BSA